

# POSTULAT

**Urheber** Fabien Schafeitel, PDCC, Frédéric Brantschen (Suppl.), PDCC, Marcel Gaspoz, PDCC, und Didier Morard (Suppl.), PDCC  
**Gegentand** Kostensenkung durch Wettbewerb  
**Datum** 14.12.2018  
**Nummer** 2.0268

---

Immer mehr Familien bekunden Mühe damit, die unablässig steigenden Krankenkassenprämien zu bezahlen, und sind auf staatliche Subventionen angewiesen.

Mit diesem Postulat fordern wir nicht etwa die Schaffung einer kantonalen Krankenkasse nach dem Vorbild des Kantons Waadt oder die Einführung einer Einheitskasse. Vielmehr geht es darum, Wettbewerb zu ermöglichen, was einem gut funktionierenden KVG-System nur zuträglich sein kann.

## **Schlussfolgerung**

Mit diesem Postulat fordern wir den Staatsrat auf, die Möglichkeit zu prüfen, Walliser Prämienverbilligungsbezüger nachdrücklich zur Teilnahme an einer jährlichen Ausschreibung zu ermutigen, die sich an die verschiedenen auf nationaler Ebene tätigen Krankenkassen richtet und sämtliche betroffenen KVG-Policen einschliesst.

Diesbezüglich gilt darauf hinzuweisen, dass sich die Krankenkassen ohne Weiteres um die administrativen Belange im Zusammenhang mit einem Kassenwechsel kümmern. Abgesehen von der Durchführung der Ausschreibung sollte also kein Mehraufwand für die Dienststellen des Staates entstehen.

Dank des Masseneffekts könnten allfällige Kosten für die Bürgerinnen und Bürger und den Kanton gesenkt werden.

Zum heutigen Zeitpunkt wäre es natürlich verfrüht, das Versicherungsmodell (Tiers garant, Tiers payant, Hausarztmodell usw.) festzulegen.

Aus Gründen der Gleichbehandlung sollte es allen Walliserinnen und Wallisern ermöglicht werden, auf freiwilliger Basis an dieser Ausschreibung teilzunehmen.